Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentin/Sozialpädagogischer Assistent

Fachschule Sozialapädagogik

## Lernbereiche | Ausbildungsfächer

## Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik
- Naturwissenschaften
- Politik
- Religion
- Sport

## Berufsbezogener Lernbereich

- Modul 1: Berufliche Identität und Qualitätsentwicklung
- Modul 2: Vielfalt, Inklusion und individuelle Lebenslagen
- Modul 3: Begleitung von Entwicklungs- und Bildungsprozessen bei Kindern
- Modul 4: Beziehungen zu Kindern gestalten und in Gruppen arbeiten
- Modul 5: Bildungsprozesse begleiten und gestalten
- **Modul 6:** Zusammenarbeit mit Familien
- Optionale Lernangebote, z.B.
  - Erlebnispädagogik
  - Religionspädagogik
  - Ambulante Jugendhilfe
  - Natur und Umweltpädagogik
  - Musische Gestaltung
  - Bilinguale Arbeit in Kita und Grundschule
  - Ernährung und Gesundheit in Kindheit und Jugend

## Praxis Sozialpädagogik

## **Anmeldung**

Persönliche Vorstellung nach telefonischer Terminabsprache und schriftlicher Bewerbung

Für die Bewerbung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Lebenslauf mit Lichtbild
- Kopie der Geburtsurkunde
- Beglaubigte Kopie des letzten Schulzeugnisses sowie aller erworbenen Abschlüsse

- Kosten Aufnahmegebühr pro Bildungsgang: 35 €
  - · Leihgebühr für Lernmittel
  - Schulgeld 600 € BFS-SPA pro Jahr: Zahlbar per Einzugsermächtigung (10 x 60 € jährlich)
  - FSP pro Jahr: 880€ Zahlbar per Einzugsermächtigung (10 x 88 € jährlich)

Die Ausbildung ist BAföG berechtigt.



# Marienhausschule

Staatlich anerkannte Berufsfach-, Fach- und Fachoberschulen

Friedrichstraße 19 · 49716 Meppen Telefon 05931 49655-0 · Fax 05931 49655-30 www.marienhausschule.de verwaltung@marienhausschule.de



# Beruflich nah am Menschen

- **Ausbildung** zur Erzieherin/ zum Erzieher
- Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentin/ Sozialpädagogischer Assistent
- **Fachschule** Sozialpädagogik

Staatlich anerkannte Berufsfach-, Fach- und Fachoberschulen

In Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück



**Fachschule** *Sozialapädagogik* 



## Berufsprofil

Erzieherinnen und Erzieher begleiten und fördern Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung. Die Einrichtungen, in denen sie arbeiten, sind so vielfältig wie die Lebensräume der Kinder und Jugendlichen.

#### Sie arbeiten u.a. in

- Kindertagesstätten, Kindergärten und Krippen
- Horten
- Familienzentren
- Kinder- und Jugendheimen
- Kinderdörfern
- Internaten
- Jugendhäusern
- Kurheimen
- Heilpädagogischen Einrichtungen
- Grundschulen
- Kinder- und Jugendpsychiatrien
- Rehabilitationseinrichtungen
- Krankenhäusern

### Erzieherinnen/Erzieher sind

- vielseitig
- fachkompetent
- innovativ
- einfühlsam
- verständnisvoll
- interessiert
- gesprächsbereit
- kreativ
- flexibel
- teamfähig
- geduldig
- neugierig
- weltoffen

## Struktur der Ausbildung

- Sekundarabschluss I (Realschulabschluss)
- 2 Jahre Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentin/Sozialpädagogischer Assistent mit integrierter praktischer Ausbildung in Tageseinrichtungen für Kinder an 2 Tagen pro Woche Abschluss: "Staatlich geprüfte Sozialpädagogische Assistentin" I "Staatlich geprüfter Sozialpädagogischer Assistent"
- 2 Jahre Fachschule Sozialpädagogik mit zwei Praktika (je 10 Wochen) in unterschiedlichen Arbeitsbereichen Abschluss: "Staatlich anerkannte Erzieherin"/ "Staatlich anerkannter Erzieher" mit Allgemeiner Fachhochschulreife

## Weiterbildungsmöglichkeiten

- Fachspezifische Weiterbildungen
- Ergotherapie
- Hochschulstudium
- Heilpädagogik
- Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) nach Besuch der BOS – Gesundheit und Soziales

Bestehende schulische und berufliche Qualifikationen können die Ausbildungsdauer verkürzen. Wir beraten gerne!

Wissen. Kompetenzen. Zuwendung.